

Der Bundesvorstand des Kolpingwerkes Deutschland zu den aktuellen Entwicklungen

Verantwortung und Solidarität statt Egoismus und Spaltung

Unsere gesamte Gesellschaft befindet sich nun bereits seit mehreren Wochen in einem Zustand, der für uns alle mit großen Veränderungen einhergeht. Familien, Vereine und Verbände, aber auch Unternehmen sowie Kirchen und Religionsgemeinschaften mussten unmittelbar nach Bekanntwerden der geltenden Kontaktbeschränkungen ihre gewohnten Abläufe und Routinen verändern und sich einer neuen Realität stellen.

Nach wie vor nehmen wir wahr, dass sich die Mehrheit der Bevölkerung solidarisch und respektvoll an die Kontaktverbote und Hygienebestimmungen hält. Sie übernehmen Verantwortung für ihre Mitmenschen, schützen sich selbst und vor allem diejenigen, die bedingt durch Vorerkrankungen einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sind.

Dass die politischen Entscheidungen der vergangenen Wochen kritisch begleitet wurden, und weiterhin kritisch hinterfragt werden, ist gut. Eine solche Debatte zwischen Regierung und Opposition sowie zwischen Bürgerinnen und Bürgern ist wünschenswert und Kennzeichen einer lebendigen Demokratie. Sie fußt auf den unteilbaren Grundrechten und damit auch auf dem Recht der freien Meinungsäußerung.

Mit Sorge betrachtet der Bundesvorstand allerdings die Zunahme von Falschmeldungen und Verschwörungsmythen, durch die Teile der Bevölkerung und ihre berechtigten Anliegen instrumentalisiert und Aggressionen geschürt werden.

Wer Abstandsgebote missachtet, Aggression und teilweise Gewalt schürt und dafür die Sorge um die Wahrung der Grundrechte als Deckmantel nutzt, agiert zutiefst unsolidarisch! Jene Personen offenbaren mit ihren Taten einen Egoismus, der die Gesundheit anderer in Gefahr bringt.

Der Bundesvorstand des Kolpingwerkes Deutschland verurteilt Äußerungen und Verhaltensweisen derjenigen in Gesellschaft und Kirche auf das Schärfste, die ohne Bezugnahme auf wissenschaftlich gesicherte Fakten die derzeitigen Verunsicherungen und Ängste der Bevölkerung dazu nutzen, ihre eigenen Ideologien zu verbreiten.

Der Bundesvorstand am 28. Mai 2020



Aktuelle Informationen zum Monatsweiser Mai - August 2020 in Zeiten der Corona-Krise


Liebe Mitglieder,

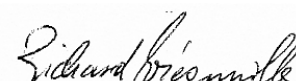
auch in dieser schwierigen von der Corona-Krise beherrschten Zeit, in der alle unsere geplanten Veranstaltungen entfallen müssen, möchten wir aber auf Informationen an unsere Mitglieder nicht gänzlich verzichten. Bis der nächste Monatsweiser vsl. für den Zeitraum von September - Dezember 2020 wieder mit wichtigen Beiträgen und Veranstaltungshinweisen gestaltet und erstellt werden kann, möchten wir Euch über aktuelle Entwicklungen unterrichten.

Auch die lt. Monatsweiser Mai - August 2020 im Juli geplanten Veranstaltungen müssen weiterhin abgesagt werden (im einzelnen siehe nächste Seite).

Herzliche Kolpinggrüße
und bleibt gesund, eure


(stellv. Vorsitzende)


(Präses)


Vorsitzender)


(stellv. Vorsitzender)

Veranstaltungen der Kolpingsfamilie bis August 2020

Nachdem bereits alle in den Monaten Mai und Juni geplanten Veranstaltungen wegen der Coronakrise abgesagt werden mussten, trifft dies nun auch für die Veranstaltungen im Monat Juli zu. Dies sind:

Freitag, 17.07.2020, ab 18.30 Uhr - **entfällt**
Abschlusspicknick vor der Sommerpause.

Samstag, 18.07.2020, um 18.00 Uhr - **entfällt**
Rosenkranz in der Pfarrkirche.

Montag, 20.07.2020, um 18.00 Uhr - **entfällt**
Besichtigung der Neuen Jüdischen Synagoge in Regensburg.

Für bereits später geplante Veranstaltungen bitten wir, die aktuellen Informationen der Presse und den Medien sowie den Bekanntmachungen auf unserer Homepage zu entnehmen.

Erste planmäßige Veranstaltung

Montag, 03.08.2020 um 19.30 Uhr
Vorstandssitzung unserer Kolpingsfamilie im Pfarrheim mit Planung der Veranstaltungen bis zum Jahresende und Vorbereitung der Neuwahlen der Vorstandschaft im Januar 2021. Wir treffen uns unter Einhaltung der Abstandsregeln und selbstverständlich mit Mund-/Nasenschutz.

Senioren-Wander-Treff

Unsere Mittwochswanderungen haben wir wieder aufgenommen!
Wir beachten der vorgeschriebenen Abstandsregeln und kommen mit Mund-/Nasenschutz.

Jeden Mittwoch um 13.00 Uhr, treffen sich die Wanderfreunde zu Nachmittagswanderungen beim Parkplatz vor der Raiba in der Bruckdorfer Straße (die Ziele werden jeweils abgestimmt). Ansprechpartner: Richard Wiesmüller (Tel. 31306).

Walking-Treff der Kolping-Damen

Die Treffen fanden und finden mit den vorgeschriebenen Vorsichtsmaßnahmen auch während der Corona-Krise statt!

Jeden Dienstag um 8.30 Uhr treffen sich die Frauen zum Walking auf dem Friedrich-Pustet-Wanderweg beim Parkplatz am Sportheim. Ansprechpartnerin Barbara Wiesmüller, (Tel. 3 13 06).

Veranstaltung des Familienkreises

Freitag, 17. Juli 2020, um 18.30 Uhr
Abschlusspicknick vor der Sommerpause - entfällt

Veranstaltungen auf Bezirks- und Diözesanebene

Alle Veranstaltungen auf Bezirks- und Diözesanebene sind bis Ende August abgesagt.

Sonstige Veranstaltungen

Das für das **Wochenende 26. - 28. Juni 2020** geplante **Pfarrfest** in Sinzing wurde wegen der Corona-Krise abgesagt.

Das für **Samstag/Sonntag, 12./13. September 2020** geplante **Bürgerfest** der Gemeinde Sinzing ist ebenfalls bereits abgesagt worden.

Hinweise für das Fronleichnamsfest 2020

Wegen der Corona-Krise kann heuer keine Fronleichnamsprozession stattfinden. Um 9.30 Uhr wird die Messfeier in der Kirche (bei schönem Wetter evtl. im Freien) abgehalten. Auf jeden Fall wird der Gottesdienst mit Lautsprecher nach draußen übertragen. Auf Fahnen- und Bannerabordnungen der Vereine und Verbände muss dieses Jahr ebenfalls verzichtet werden.

Altpapier- und Kleidersammlungen

Unsere Frühjahrssammlung von Kleidung, Schuhen und Papier am 18. April musste wegen der Corona-Krise leider ausfallen. Da der Container im Wertstoffhof in der Zwischenzeit übertoll war und eine Abholung der Ware durch die Fa. Wittmann vorerst nicht möglich war, konnte ein Teil der Kleidung im Salzstadel der Gemeinde zwischengelagert werden. Somit können Kleidung und Schuhe weiterhin zum Altkleidercontainer im Wertstoffhof gebracht werden. Vsl. im Juli wird die Kleidung durch die Fa. Wittmann abgeholt.

Eine Abholung von Altpapier ist derzeit leider nicht möglich; auch für eine Zwischenlagerung haben wir keine geeignete Abstellfläche.

Wir bitten die Bevölkerung, ihr Sammelgut nicht anderweitig zu entsorgen, sondern - soweit möglich - für unsere nächste planmäßige Sammlung im Herbst (**nächster Sammeltermin: Samstag, 17. Oktober**) aufzuheben.